

KONZEPT



I. Einleitung

- a) Vorstellung Firma Ice Business
- b) Gemeinschaftsprojekt des städtischen Sportamt und City-Managements Erlangen (CM)

II. Beispielfotos

- a) Referenzen aus anderen Städten
- b) Impressionen

III. Umsetzung in Erlangen am Hugentottenplatz

- a) Eisbahn mit Schlittschuhverleih
- b) Gastronomieeinbindung
- c) Thementage

IV. Leistungen für Partnerunternehmen

V. Gesamtleistungen

VI. Umweltgedanke und Umsetzung

VII. Ansprechpartner

I. Einleitung

a) Die Firma Ice Business ist seit Jahren der erfahrene Partner im Bereich Kälte- und Eisbahntechnik. Sie vermietet und baut Kunsteisbahnen in Deutschland und in vielen anderen Ländern weltweit. Ice Business arbeitet mit erfahrenen Partnern des Eissports zusammen und bietet seinen Kunden moderne Produkte auf dem neusten Stand der Technik sowie ein vielfältiges Sortiment „rund ums Eis“.

- ✓ 100 % Eisgarantie bei schlechten Witterungsverhältnissen
- ✓ Erheblich weniger Energieverbrauch
- ✓ Sehr kurze Auf- und Abbaupzeit
- ✓ Umweltfreundlich nach Umweltnorm ISO 14001

b) Erlanger Eislaufbahn – ein Gemeinschaftsprojekt des Sportamt und dem City-Management Erlangen.

Bereits im vergangenen Jahr trafen sich das Sportamt und das CM, um das Projekt einer Eislauffläche in der Innenstadt zu besprechen. Aus Sicht des CM weckt eine Eislauffläche große Begeisterung für Kunden und Besucher. Zudem soll damit gerade im Umland Erlangens für eine attraktive Innenstadt geworben werden. Eine Erhöhung der Besucherfrequenz zu der wichtigsten Verkaufsphase des Einzelhandels würde gerade für die Altstadt enormes Potential generieren. Mit Beginn und Eröffnung der Weihnachtsmärkte und Weihnachtsbeleuchtung würde das Gesamtambiente deutlich aufgewertet werden. Es ist angedacht, die Eislauffläche in einem fest definierten Zeitraum vom 24.11. bis 23.12.2011 auf dem Hugentottenplatz aufzubauen.

Aus Sicht des Sportamtes kann mit der Eisfläche ein kleines Stück Wintersport nach Erlangen gebracht werden. Schlittschuhlaufen – ein Verleih der Schlittschuhe wird mit angeboten – und Eisstockschießen soll mitten in Erlangen in der Vorweihnachtszeit möglich gemacht werden. Insbesondere an den Vormittagen wollen wir allen Erlanger Schulen die Möglichkeit geben, im Stadtzentrum eizulaufen ohne eine aufwändige Fahrt nach Höchststadt oder Nürnberg unternehmen zu müssen.

II. Beispielfotos

a) Referenzen aus anderen Städten

Remscheid: Zum vierten Mal hat das Berliner Unternehmen Ice Business AG Ende November 2009 für den Remscheider Weihnachtsmarkt eine 600 Quadratmeter große Eisbahn im Zentrum der Stadt installiert. Und wie in den Jahren zuvor erfreute sie sich auch 2009 einer großen Beliebtheit.

„Wir haben einen Tag für den Unterbau benötigt, dazu noch mal einen dreiviertel Tag für die Eisbahntechnik“, sagt Andreas Meike vom Remscheider Stadtmarketing, „dann haben wir nach und nach Wasser eingeleitet und es anfrieren lassen. Am Montag konnten wir dann eröffnen.“

Pressemeldung aus anderen Städten

Kurfenspaß mit süßen Überraschungen

17.11.2010 Parchim

„Für die Fans der schnellen Kufen naht die schönste Zeit des Jahres. Bereits zum achten Mal in Folge sorgen die Parchimer Stadtwerke dafür, dass sich in wenigen Tagen das Zentrum der Kreisstadt in einen attraktiven (Schlitt)-Schuhmarkt verwandelt. "Das haben wir den Wintersportfans schließlich versprochen. Wir werden alles dafür tun, dass in den düsteren Herbstwochen wieder richtig Leben in die Altstadt kommt", freut sich auch Stadtwerkegeschäftsführer Dirk Kempke schon sehr.

Auch in diesem Jahr werden in Parchim rund 10 000 Eissportfans erwartet. Für angemeldete Schulklassen wird die Schlittschuhbahn für den Sportunterricht vormittags wieder kostenlos zur Verfügung gestellt. "Das Interesse ist groß und es liegen bereits zahlreiche Reservierungen vorwiegend von Schulen aus dem Parchimer Umland vor", sagt Dirk Kempke. Wer sich für seine Klasse einen Termin sichern will, kann dies unter Telefon 03871/623536 erledigen. Angeboten werden während der gesamten Eiszeit, die diesmal bis zum 2. Januar 2011 dauert, vor Ort Schlittschuhe zum Ausleihen.

Laternenumzug und Show zur feierlichen Eröffnung

Bevor die Eislaufsaison 2010 am 26. November offiziell eröffnet wird, treffen sich die Kinder und Jugendlichen um 17.30 Uhr am Mönchhof, um mit musikalischer Begleitung eines Spielmannzuges zum Schuhmarkt zu ziehen. Wer selbst keine Laterne oder Fackel dabei hat, bekommt sie von den Stadtwerken spendiert. Freuen dürfen sich die Parchimer auch auf die anschließende Show der Jungen und Mädchen des Rostocker Eiskunstlaufvereins. Dabei sein wird auch Frau Holle, alias Lotti Jenßen. Am 6. Dezember wird erstmals ein Chocolatier erwartet, der zum Nikolaustag persönliche Schokoladentafeln kreiert. Auch die Parchimer Zeitung - Medienpartner des Eisbahnprojektes - hält für die vielen kleinen Eissportfreunde noch eine ganz besondere Überraschung bereit. In der Adventszeit lädt sie wie im Vorjahr die Schlittschuhfans zu einem Gratislaufnachmittag auf die Eisbahn ein. „

Erlanger Eislaufbahn am Hugentottenplatz – Winter 2011

- I. b) Impressionen aus anderen Städten
 Abensberg 455m²



Baden-Baden 450 m²



a) Eisbahn mit Schlittschuhverleih

Als einer der attraktivsten Innenstadtplätze eignet sich besonders der Hugentottenplatz für die Eislauf-Premiere in der Erlanger City. Dieser ist ein zentraler Mittelpunkt zwischen der Nord-Süd Achse der Fußgängerzone. Bahnhof und Bushaltestellen sind zentrale Zubringer.

Um eine Eislaufbahn für die Besucher möglichst attraktiv zu gestalten, sehen wir eine Fläche von 260 m² (13 m x 20 m) vor, d.h. ca. 60-80 Läufer könnten gleichzeitig auf den Kufen stehen. Der Kugelbrunnen aber auch die feststehenden Kioske wären nicht beeinträchtigt. Ein entsprechendes Lager und Technikzelt wäre im hinteren Bereich sauber verdeckt. Ein Zelt für Kasse und Schlittschuhverleih sowie eine Umkleidemöglichkeit sind fester Bestandteil. Die Tragfähigkeit des Platzes ist vom Tiefbauamt bestätigt worden.

An den Vormittagen wollen wir den Erlanger Schulen die Eisfläche zur Verfügung stellen. Eine Vergabe dieser Zeiten erfolgt über das Sportamt.

Um die Kosten zu decken, ist vorgesehen einen noch zu kalkulierenden Betrag für die Benutzung der weiteren Eiszeiten sowie für den Schlittschuhverleih zu erheben. Hier steht nicht der Gedanke einer Gewinnerzielungsabsicht im Vordergrund.

b) Gastronomieeinbindung

Die Einbindung des am Standort Hugentottenplatz ansässigen Unternehmens „Der Beck“ als Gastronomiepartner wird vorgesehen. Ein Glühweinverkauf sowie süße und herzhaftere Speisen sind angedacht. Die Öffnungszeiten der Eislaufbahn soll auf 21.00 Uhr beschränkt werden, so dass keine unnötige Lärmbelastung für die Anwohner entsteht.

c) Thementage

Um allen Nutzern und Besucher der Eisfläche ein möglichst abwechslungsreiches Programm über einen Zeitraum von 4 Wochen zu bieten, sind verschiedene Thementage geplant. Kindergärten, Schulen werden eingeladen und können Schlittschuhlaufen. Eine Auftaktveranstaltung mit einem Eiskegelwettbewerb unserer Sponsoringpartner ist vorgesehen. Weiterhin bieten wir den beteiligten Firmen an ausgewählten Tagen die Möglichkeit für Promotionaktionen an (z.B. Freikartenaktion für Kunden).

IV. Leistungen für Partnerunternehmen

- Öffentlichkeitswirksame Einbindung durch Bandenwerbung an der Eisfläche.
- Partner des offiziellen Programmheftes.
- Einbindung in der City Zeitung in Kooperation mit den EN.
- Einbindung beim Online Auftritt der Stadt Erlangen.
- Presse- und Öffentlichkeitsarbeit im Vorfeld – Auftaktpressekonferenz.
- Möglichkeit zur Durchführung von Kundenbindungsangeboten, exklusiv „Tag des Sponsors“.
- Erhalt von Freikarten für Mitarbeiter oder Kunden.

V. Gesamtleistungen

Folgende Leistungen wären über den Vermieter Ice Business abgedeckt:

1. Planung der Eisfläche inkl. aller Bauteile und inkl. des Zubehörs.
2. Erstellen von technischen Zeichnungen.
3. Vermessen der Fläche, sowie des Untergrundes.
4. Optimierung der technischen Eigenschaften der Kälteaggregate bei Vorschriften wie Lärm, Abgase etc.
5. Kälteaggregate für 260 m², inkl. Zubehör.
6. Aluminiumeisbahn, komplett funktionsfähig inklusiver aller Bauteile.
7. Bande mit einer Höhe von 1 m, stabile Ausführung.
8. Betriebsmedien: Kältemittel und Kälteträger (Sole)
9. Umweltpumpe für Sole
10. Verbindungsschläuche
11. Eispflegeset
12. Mind. 2 Servicetechniker
13. Einweisung des Betreibers
14. Abtauung
15. Demontage
16. Transportkosten

Leistungen vom CM bzw. Sportamt:

1. Stromanschluss bereitstellen.
2. Mind. 4 Helfer für die Montage und Demontage bereitstellen.
3. Installationsort befahrbar durch LKW's, Gabelstapler zum Be- und Entladen.
4. Bauantrag und Bauabnahme durch die städtische Behörde abwickeln.
5. Arbeitsgenehmigungen beschaffen (24 Stunden)
6. Hydranten Anschluss bereitstellen.
7. Unterstellmöglichkeit (beheizt) für die Eisbearbeitungsmaschine.
8. Schutz der außerhalb liegenden Rohre gegen Beschädigungen.
9. Lagerung, Sicherung bzw. Bewachung des Materials.
10. Eispflege
11. Abtransport und Entsorgung des Resteises.
12. Entfernen von Aufklebern oder Werbetafeln nach der Mietperiode.

VI. Umweltgedanke und Umsetzung

Ice-World International ist weltweit der größte Vermieter mobiler Eisbahnen. Ice-World und seine Händler sind sich ihrer Verantwortung bewusst, die Umwelt so wenig wie möglich zu belasten.

Die Aluminiumeisbahn von Ice-World spart bis zu 40 % Stromkosten (TNO/TÜV). Jahrelange Erfahrung zeigt, dass die Eisbahnen von Ice-World im Vergleich zu herkömmlichen EPDM- oder PE-Eisbahnen einiges an Strom sparen. In 2009 hat Ice-World das Ingenieurbüro Sparkling Projects beauftragt, diese Energieeinsparung wissenschaftlich zu untersuchen. TNO und TÜV haben die Rechenmodelle überprüft und die verschiedenen Produkte in ihren Laboren getestet. Sowohl TNO als auch der TÜV kamen zu dem Schluss, dass die Ice-World-Bahn bis zu 40 % der Stromkosten spart. Berichte: TNO034-APD-2009-0378 und TÜV034-APD- 2009-00378.

Ice-World arbeitet mit umweltfreundlichen Kühlflüssigkeiten. Für das Kühlen seiner Eisbahnen verwendet IW das teurere, aber umweltfreundliche Polypropylenglykol. Beinahe 100 % dieses Kühlmittels werden weiterverwendet. Eventuelle Verluste sind komplett biologisch abbaubar.

Nachhaltigkeitsstrategie Ice-World 2010 bis 2015 Ice-World hat sich die folgenden Ziele gesetzt:

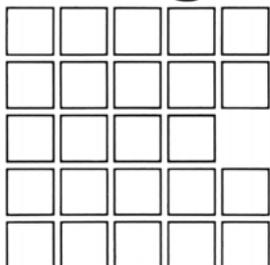
1. Der Stromverbrauch der Eisbahnen von Ice-World wird bis 2015 halbiert.
2. 2015 arbeitet Ice-World nur noch mit Lieferanten zusammen, die zu seiner Nachhaltigkeitsstrategie passen.
3. Alle Materialien, die Ice-World für die Herstellung der Eisbahn braucht, sind recycelt.
4. Für die hölzerne Bande wird zertifiziertes Holz aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern verwendet.
5. Kompensation der CO₂-Emissionen aus dem Logistikprozess (Transport)
6. Organisation von Schulungen für Ice-World-Händler und -Kunden zum Thema „nachhaltiger Betrieb von Eisbahnprojekt.“

Ansprechpartner des Gemeinschaftsprojekts:

Stadt Erlangen Sportamt

Fahrstraße 18
91054 Erlangen
Herr Ulrich Klement
Tel. 09131 862263

Erlangen



Erlanger Tourismus und Marketing Verein e.V. Abteilung City-Management Erlangen

Rathausplatz 3
91052 Erlangen
Herr Christian Frank
Tel. 09131 8951-0

